

Sprechen fördern und überprüfen

Ort: Rost-, Silber- und Holzlaube der Freien Universität Berlin (Eingänge Habelschwerdter Allee 45 oder Otto-von-Simson-Str. 26)

Änderungen bleiben vorbehalten!

ab 8:45	Registrierung am Eingang zum Seminarzentrum
9:00 – 11:00	Zur Überprüfung der Kompetenz Sprechen: Konzepte und Möglichkeiten in Berlin und Brandenburg Dr. Andrea Schinschke (LISUM Berlin Brandenburg)
L 115	Mündliche Leistungsfeststellungen: Problemaufriss durch Prof. Dr. Daniela Caspari und Stehisch-Diskussion der Teilnehmer*innen des Studientags (mit Kaffee)

11:15 – 12:45	<p>WORKSHOPS (JE 90 MIN) Italienisch</p> <p>Workshop 1: Bewertung mündlicher Prüfungen Studentinnen und Studenten des Masterseminars Italienisch und Julia Jäger RAUM: JK 31/227</p>	<p>WORKSHOPS (JE 90 MIN) Französisch</p> <p>Workshop 1: Formate und Bewertungskriterien Studentinnen und Studenten des Masterseminars Französisch und Daniela Caspari RAUM: L 116</p> <p>Workshop 2: Den Französischunterricht "mündlicher" machen - und dies für die "mündliche Note" nutzen Studentinnen und Studenten des Masterseminars Französisch und Dr. Bettina Deutsch RAUM: KL 29/135</p>
	<p>WORKSHOPS (JE 90 MIN) Spanisch</p> <p>Workshop 1: Sprechen fördern und überprüfen MIT dem Lehrwerk Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Spanisch und Jeannine Feix RAUM: L 115</p> <p>Workshop 2: Vorstellung der Spanischangebote der Westermanngruppe Kerstin Hellige - Westermann-Gruppe RAUM: KL 29/237</p>	<p>WORKSHOPS (JE 90 MIN) Sprachenübergreifend</p> <p>Workshop 1: interaktiver Workshop für Französisch und Spanisch und Vorstellung der Verlagsangebote Jenny Großmann – Klett Verlag RAUM: KL 29/235</p>

12:45 – 13:50	Mittagspause (Mensa) Gelegenheit zur nachträglichen Registrierung	
14:00 – 15:30	WORKSHOPS (JE 90 MIN) Italienisch Workshop 2: Sprechanlässe zu einem neuen Unterrichtsthema konzipieren Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Italienisch und Julia Jäger RAUM: JK 31/227	WORKSHOPS (JE 90 MIN) Französisch Workshop 3: Systematische Vorbereitung von mündlichen Prüfungen im Französischunterricht Studentinnen und Studenten des Masterseminars Französisch und Daniela Caspari RAUM: JK 29/118 Workshop 4: Mündlichkeit stärken im Anfangsunterricht – ein Projekt Kerstin Rauch und Elke Philipp, LISUM Berlin-Brandenburg RAUM: L 116
	WORKSHOPS (JE 90 MIN) Spanisch Workshop 3: Sprechanlässe schaffen – Sprechaufgaben konzipieren Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Spanisch und Jeannine Feix RAUM: L 115 Workshop 4: Bewertung von Sprechleistungen in Projekten mit mündlichem Schwerpunkt Katharina Kräling und Waltraud Löchel, LISUM Berlin-Brandenburg RAUM: J 32/102	
15:45 – 17:00 L 115	Expertinnen berichten aus der Praxis - Ihre Fragen und Diskussionsbeiträge (mit Kaffee) Moderation: Prof. Dr. Daniela Caspari	Ellen Beermann Dr. Bettina Deutsch Jeannine Feix Julia Hollnagel Kerstin Rauch ...

➔ Eine detaillierte Beschreibung der Workshops finden Sie in den Abstracts auf den Folgeseiten.

Italienisch

Bewertung mündlicher Prüfungen (vormittags)

Studentinnen und Studenten des Masterseminars Italienisch und Julia Jäger

In diesem Workshop werden Erfahrungen bezüglich der Bewertung mündlicher Prüfungen (unter anderem aus einem Schulprojekt) betrachtet und ausgewertet. Die daraus entstehenden Schlussfolgerungen machen neue Entscheidungen erforderlich, die im Workshop diskutiert werden sollen. Daraus können weitere Impulse für die Zukunft entstehen.

Sprechanlässe zu einem neuen Unterrichtsthema konzipieren (nachmittags)

Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Italienisch und Julia Jäger

Der Workshop widmet sich der Frage, ob die Einführung in ein neues Unterrichtsthema gelingen kann, in der die SuS einen höheren Sprechanteil haben als die Lehrkraft. Dazu werden neben theoretischen Grundlagen selbst konzipierte und erprobte Unterrichtseinstiege vorgestellt und diskutiert.

Spanisch

Sprechen fördern und überprüfen MIT dem Lehrwerk (vormittags)

Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Spanisch und Jeannine Feix

In vielen Fällen wird der Spracherwerb begleitet durch ein festes Lehrwerk, mit dem Schüler*innen und Lehrer*innen arbeiten. Stellt man eine Kompetenz in den Fokus – in unserem Fall Sprechen – stößt man schnell an die Grenzen des Lehrwerks. Wie kann man es dennoch bewerkstelligen eine Reihe mit dem Schwerpunkt Sprechen und dem Buch zu gestalten? Welche Aufgabe bietet sich an und wie bereitet man die Lerngruppe auf ein mündliches Produkt mit dem Lehrwerk vor? Dieser Fragestellung gehen Studierende des Lehramtstudiums nach und laden Sie ein zu analysieren, zu gestalten und zu entwickeln. Eine Idee zur Projektklassenarbeit mit mündlichem Teil rundet diesen Workshop ab.

Sprechanlässe schaffen – Sprechaufgaben konzipieren (nachmittags)

Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Spanisch und Jeannine Feix

Sprechen üben stellt für viele Lehrer*innen eine tagtägliche Herausforderung dar. Wie bringe ich meine (oft sehr große) Lerngruppe dazu zu sprechen? Wie gelingt es mir, dass Schüler*innen wirklich sprechen, also mehr als in 1-Wort-Sätzen? Wie erreiche ich einen echten Austausch in der Fremdsprache? Studierende des Lehramtstudiums gehen in diesem Workshop diesen Fragen nach. Sie laden Sie dazu ein sich über Sprechanlässe und „echte“ Sprechaufgaben auszutauschen, bestehende Aufgaben zu analysieren und zu verbessern. Das Ziel soll es sein, verschiedene Sprechanlässe in Aufgabenvorschlägen zu erkennen oder zu schaffen.

Bewertung von Sprechleistungen in Projekten mit mündlichem Schwerpunkt (nachmittags)

Katharina Kräling und Waltraud Löchel, LISUM Berlin-Brandenburg

In der Sekundarstufe I kann in Berlin eine Klassenarbeit durch ein Projekt ersetzt werden, welches einen mündlichen Schwerpunkt haben kann. In Brandenburg kann ein solches Projekt im Rahmen des Unterrichts durchgeführt werden und eine Bewertung der mündlichen Leistung ermöglichen.

In diesem Workshop sollen zwei Beispielprojekte aus dem Spanischunterricht der Sek I vorgestellt werden, die einen mündlichen Schwerpunkt haben. Anhand der Beispiele soll diskutiert werden, welche Aspekte bei der Bewertung von Sprechleistungen berücksichtigt werden sollten und wo ggf. Herausforderungen bei der Bewertung liegen können.

Französisch

Formate und Bewertungskriterien (vormittags)

Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Französisch und Daniela Caspari

Sie kennen bestimmt das typische MSA-Prüfungsformat (Begrüßung – monologischer Teil – Fragen bzw. Gespräch mit einem/einer Mitschüler/in). In unserem Workshop werden wir weitere Formate vorstellen, mit denen Sie die Sprechleistung Ihrer Schüler/innen bzw. bestimmte Komponenten ihrer Sprechleistung evaluieren können. Neben dem kollegialen Austausch über diese Formate möchten wir mit Ihnen bestehende Kriterienraster auf ihre Eignung für die vorgestellten Formate hin überprüfen und gemeinsam überlegen, wie Sie ggf. besser an die vorgestellten Prüfungsformate angepasst werden können.

Den Französischunterricht "mündlicher" machen - und dies für die "mündliche Note" nutzen (vormittags)

Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Französisch und Daniela Caspari

„Sprache kommt von Sprechen“ (A. Taubenböck) – aber wie kann das Sprechen in den Mittelpunkt des Französischunterrichts gestellt werden? Im Workshop werden wir gemeinsam Prinzipien sprechförderlichen Unterrichts sammeln und das Potenzial verschiedener Methoden diskutieren, die das Sprechen stärken und fördern. Außerdem wollen wir überlegen, wie diese Aktivitäten gewürdigt und für die sogenannte mündliche Note genutzt werden können.

Systematische Vorbereitung von mündlichen Prüfungen im Französischunterricht (nachmittags)

Studentinnen und Studenten des Masterstudiengangs Französisch und Daniela Caspari

Da die Sprechkompetenz inzwischen einen höheren Stellenwert im Fremdsprachenunterricht einnimmt, ist es ebenfalls notwendig, mündliche Prüfungsformate (weiter) zu entwickeln. Das Ziel des Workshops ist es, mit Ihnen zusammen Ideen zu diskutieren und zu konkretisieren, welche Verfahren und Methoden im Unterricht eingesetzt werden können, um SchülerInnen gezielt auf mündliche Prüfungen vorzubereiten. Dazu gehören, neben vielem anderen, der systematische Erwerb von Kommunikations- und Kompensationsstrategien sowie Verfahren der Auto- und Peer-Evaluation. Am Ende des Workshops sollen alle Teilnehmer über ausreichend Informationen verfügen, um festzulegen, welche Vorbereitungen sie für sinnvoll erachten und welche Schwerpunkte sie im Unterricht im Hinblick auf mündliche Prüfungen zukünftig setzen werden.

Mündlichkeit stärken im Anfangsunterricht – ein Projekt (nachmittags)

Kerstin Rauch und Elke Philipp, LISUM Berlin-Brandenburg

In diesem Atelier wird die Lernaufgabe „Me voilà – un blog vidéo“ vorgestellt. Es wird zunächst gezeigt, wie es Lernenden zu Beginn des 1. Lernjahres mithilfe von Chunks gelingen kann, sich selbst und ihr Umfeld in einem längeren Redebeitrag vorzustellen. Dabei wird das Potenzial des Lernprodukts als Überprüfungsform zum Kompetenzzschwerpunkt „monologisches Sprechen“ diskutiert.

Sprachenübergreifend

Unterrichtsmaterial zum Thema „Sprechen fördern und überprüfen“ (vormittags)

Jenny Großmann, Klett Verlag

In einem interaktiven Workshop für Französisch und Spanisch können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Verlagsangebote zum Thema „Sprechen fördern und überprüfen“ kennenlernen.